

Hinweis: Schritt 4 – Diskutieren üben

Je nach zeitlichem Rahmen kann dieser Schritt erfolgen. Das „Diskutieren üben“ sollte insbesondere dann durchgeführt werden, wenn die Schüler/innen kaum Erfahrungen mit der Durchführung von Diskussionen gemacht haben. Es ist auch möglich die Anzahl der Rollen (Diskussionstypen) zu reduzieren und/oder zusätzlich Beobachter/innen zur Diskussion hinzuzuziehen. Diese können das Geschehen von außen bewerten.

Vorschlag zur Stundengestaltung
Zeitlicher Umfang: ca. 45 Minuten

Phase	Unterrichtsverlauf	Sozialform/Methode	Medien
Einstieg Schritt 4	Lehrkraft: <ul style="list-style-type: none"> - fordert SuS auf, den Aphorismus „<i>Nicht Sieg sollte Zweck der Diskussion sein, sondern Gewinn</i>“ von Joseph Joubert, einem französischen Moralisten (*7. Mai 1754 in Montignac, Périgord; † 4. Mai 1824 in Paris) zu analysieren. SuS: <ul style="list-style-type: none"> - analysieren, dass Diskussionen dazu beitragen Wissen zu mehrten, andere Ansichten kennenzulernen, Probleme/Fragen gemeinsam zu lösen (Konsens/Kompromiss). 	gUg	Tafel/Whiteboard
Erarbeitung Schritt 4	SuS: <ul style="list-style-type: none"> - simulieren eine Diskussion anhand der Beispielfrage, ob ein Rauchverbot für Schüler/innen auch vor den Toren der Schulen gerecht und sinnvoll ist. → Andere von den SuS selbstgewählte Diskussionsfragen sind natürlich ebenfalls möglich! 	GA	
Sicherung	SuS: <ul style="list-style-type: none"> - fassen ihre Eindrücke und Wahrnehmungen hinsichtlich der Schwierigkeiten/Vorteile in andere Rollen zu schlüpfen, zusammen. 	Plenum	

AB = Arbeitsblatt; EA = Einzelarbeit; GA = Gruppenarbeit; HA = Hausaufgabe; gUG = gelenktes Unterrichtsgespräch;
L = Lehrkraft; LV = Lehrervortrag; PA = Partnerarbeit; SuS = Schülerinnen und Schüler; SV = Schülervortrag